

An die Mitglieder der Kreispflegekonferenz
Per E-Mail

- Soziales & Teilhabe -
Karin Braitmaier
Telefon 07031-663 1129
Telefax 07031-663 91129
k.braitmaier@lrabb.de
Zimmer D 122

7. Februar 2022

**Kreispflegeausschuss im Landkreis Böblingen
Protokoll zur Sitzung am 26.01.2022 via Webex
Von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Teilnehmende

| | | |
|------|----------------|--|
| Herr | Abele | AOK Stuttgart - Böblingen |
| Frau | Braitmaier | Sozialplanung/ Altenhilfefachberatung Landratsamt |
| Herr | Burkhardt | Freie Wähler Stellvertretung |
| Frau | Burkhardt | Sozialer Dienst Soziales & Teilhabe |
| Herr | Eipper | Sozialplanung Landratsamt |
| Herr | Ernst | Sozialstation Leonberg |
| Herr | Evers | AfD |
| Herr | Euhus | Diakonie- und Sozialstation Schönbuch |
| Herr | Farina | Samariterstift Dachtel |
| Frau | Gehring | Sozialplanung/Altenhilfefachberatung |
| Herr | Grammertstorff | Gesundheitszentrum Aidlingen |
| Frau | Graupe | SPD Stellvertretung |
| Frau | Herter | Bündnis 90 / Die Grünen |
| Frau | Herrmann | Samariterstiftung Nürtingen Altenhilfe Tübingen/ Gäu |
| Herr | Hesl | Geschäftsführung DRK Kreisverband BB e.V. |
| Frau | Hummel-Mayer | iav-Stelle Böblingen |
| Herr | Killinger | Erster Beigeordneter |
| Frau | Klein | Barmer Ersatzkasse |
| Herr | Krauss | Gesundheitskonferenz |
| Frau | Kübler | Stadt Weil der Stadt – Amt für Jugend und Soziales |
| Herr | Minic | Vorsitz Sozialdezernent |



| | | |
|------|------------------|--|
| Herr | Mörbe | Vorsitzender Teilhabebeirat |
| Frau | Österreicher | Soziale Hilfen |
| Frau | Pranjic | Stabstelle Sozialplanung |
| Herr | Dr. Rühle | Kreisärzteschaft |
| Frau | Scheu | DRK |
| Frau | Schmidt | iav-Stelle Schönbuchlichtung |
| Frau | Schwämmle | Diakoniestation Dagersheim gGmbH |
| Herr | Singvogel | GWG Gemeinnützige Werk- und Wohnstätten GmbH |
| Frau | Spieler | Ökumenische Sozialstation Sindelfingen gGmbH |
| Herr | Prof. Dr. Teufel | FDP Stellvertretung |
| Herr | Weinmann | SPD Stellvertretung |
| Herr | Welte | Freie Wähler, Vertreter der Bürgermeister |
| Frau | Widmaier | CDU |
| Frau | Wörner | Kreissenorenrat |
| Frau | Zucker | Koordinatorin Generalistische Pflegeausbildung |

Entschuldigt / nicht anwesend

| | | |
|------|--------------------|--|
| Frau | Bloching | iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuch |
| Herr | Dr. Baisch | FDP |
| Herr | Dölker | Freie Wähler |
| Herr | Hackl | Kommunaler Behindertenbeauftragter |
| Herr | Heymann | Amt für Ordnung - Heimaufsicht |
| Frau | Huber | Hilde-Domin-Schule Herrenerg |
| Herr | Dr. Hurst | Kreisärzteschaft |
| Frau | Dr. Ikker-Spiecker | CDU Stellvertretung |
| Herr | Jaskolka | Ökumenische Sozialstation Sindelfingen gGmbH |
| Frau | Jauß | iav-Stelle Gärtringen |
| Frau | Eckstein | Ev. Diakonieverein Sindelfingen e.V. |
| Frau | Fürstenberg | Sozialplanung Landratsamt |
| Frau | Futter | Amtsleiterin Soziales und Teilhabe |
| Herr | Geiger | Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung |
| Frau | Irken | DITIB Frauengruppe Herrenberg |
| Herr | Kircher | Diakoniestation Gärtringen |
| Herr | Koebler | Kreissenorenrat |
| Frau | Kompatscher | Hospiz Leonberg e.V. |
| Frau | Dr. Leher | Gesundheitsamt |
| Herr | Mundle | Bündnis 90/Die Grünen Stellvertretung |
| Herr | Dr. Nüßle | Niedergelassene Ärzte im Altkreis Böblingen |
| Herr | Dr. Reinauer | Klinikum Sindelfingen-Böblingen |
| Herr | Renelt | Kreissenorenrat |
| Frau | Reese | Ambulanter Hospizdienst |
| Herr | Dr. Schittenhelm | Vertreter Apothekerschaft |
| Herr | Stern | Amt für Ordnung - Heimaufsicht |
| Frau | Viellieber | Seniorenresidenz Leonberg |

| | | |
|------|-----------|-----------------------|
| Herr | Wietzke | Kliniken Sindelfingen |
| Herr | Wöhler | SPD |
| Herr | Dr. Hurst | Kreisärzteschaft |

TOP 1 Begrüßung und Einführung

Herr Minic begrüßt die Teilnehmenden und führt in das Thema und die Tagesordnung ein.

Im Rahmen des Projekts Kreispflegekonferenz wurden zunächst vier regionale Pflegekonferenzen gebildet, die sich je ein Mal getroffen haben. Auf Wunsch der Beteiligten wurde seither nicht mehr in Regionalen Konferenzen sondern in drei themenbezogenen Arbeitsgruppen gearbeitet, die seitdem i.d.R. zwei Mal getagt haben. Die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppen werden im Folgenden vorgestellt.

TOP 2 Regionale Pflegekonferenzen und AG-Treffen

TOP 2.1 AG Menschen in prekären Lebenslagen

Fr. Burkhardt berichtet aus der AG Menschen in prekären Lebenslagen. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei (siehe Anlage PPP Folien 4 – 8)

Anmerkungen aus der Sitzung:

- Der Kreissenorenrat Böblingen e.V. hat zwei Projekte, die Menschen in prekären Lebenslagen unterstützen können: Regelmäßige Informationsveranstaltungen zu Vorsorgevollmachten und Übergangsbegleitung
- Gutachten zur Anordnung einer rechtlichen Betreuung sind bereits seit längerem (bereits vor der Corona-Pandemie) nicht mehr Aufgabe der Gesundheitsämter. Mit Ausnahme einiger Schwerpunktämter, sollten diese dadurch entlastet werden um sich anderen Tätigkeiten widmen zu können.

TOP 2.2 AG Fachkräftemangel

Fr. Braitmaier, Fr. Zucker und Fr. Pranjic berichten aus der AG Fachkräftemangel und deren Unter-AGs. Die Unter-AG Ehrenamt hat bisher nur einmal getagt, soll sich aber wieder einberufen werden. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei (siehe Anlage PPP Folien 9 – 15)

Anmerkungen aus der Sitzung:

- Das Thema Fachkräfte aus dem Ausland wird angesprochen. Die Anerkennung dieser ist aktuell sehr langwierig. Herr Minic kündigt an, prüfen zu wollen, inwieweit sich der Landkreis hier einbringen kann. Beim Amt für Migration gibt es bereits eine Fachstelle zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz.
Zu bedenken ist, dass beim Einsatz ausländischer Fachkräfte ggf. Sprachbarrieren zu überwinden sind und die Fachkräfte vor Ort ebenfalls gebraucht werden.
- Die gesetzliche Impfpflicht kann zum Verlust von Pflegekräften führen, wenn sich diese nicht impfen lassen wollen. Das Gesundheitsamt ist mit der Umsetzung der Impfpflicht betraut. Da sich der Landkreis allerdings für eine allgemeine Impfpflicht ausspricht, wären Abweichungen von der speziellen Impfpflicht für Pflegepersonal nicht konsequent.
- Die Barmer Ersatzkasse bietet zur besseren Bewältigung des Berufsalltags seit letztem Jahr besondere Gesundheitsförderungsangebote für Pflegekräfte an.
- Im Landkreis fehlen neben Pflegefachkräften ebenfalls Erzieher*innen. Auch hier gibt es Überlegungen zu einer Imagekampagne. Diese sollten eventuell zusammen gedacht werden, da sich die Zielgruppen wahrscheinlich stark überschneiden.

TOP 2.3 AG Neue Wohnformen

Fr. Pranjic berichtet aus der AG Neue Wohnformen. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei (siehe Anlage PPP Folien 16 -18)

Die AG Neue Wohnformen kam bereits vor dem Projekt Kreispflegekonferenz im Rahmen der Kreispflegeplanung zusammen und wurde nun wieder einberufen.

Anmerkungen aus der Sitzung:

- An den Vorbereitungen für den geplanten Fachtag zum Thema Pflege WGs werden Träger bereits bestehender Einrichtungen und Mitglieder der AG beteiligt.
- Noch nicht alle Altenhilfeträger im Landkreis betreiben Pflege-WGs, daher ist ein Fachtag auch für diese interessant.

TOP 3 Zur Kenntnisnahme der Handlungsempfehlungen

Die in den Arbeitsgruppen erarbeiteten Handlungsempfehlungen werden zur Kenntnis genommen.

(siehe Anlage PPP Folie 19)

TOP 4 Weiteres Vorgehen

Der Projektzeitraum endet im Herbst 2022. Hierzu wird es eine Abschlussveranstaltung geben, wenn bis dahin möglich in Präsenz. Die Ideen und Maßnahmen der AGs sollen nach Projektende weitergeführt werden. Ergebnisse sollen in die Kreispflegeplanung einfließen.

(siehe Anlage PPP Folien 20-21)

Protokoll: Braitmaier / Eipper